

Jungvögel

Jungvögel sind nicht einfach Jungvögel. Das mag zwar etwas komisch klingen, es ist jedoch sehr wichtig, dass du lernst, gut zu beobachten. Krax zeigt dir, worauf du achten musst, was du alleine tun kannst und wann du unbedingt Hilfe holen musst.

Im Frühling und Frühsommer kann es immer wieder passieren, dass du einen allein gelassenen, kleinen Vogel findest. Unbeholfen liegt er am Boden und rührt sich nicht. Es kann auch sein, dass ein erwachsener Vogel Hilfe braucht, weil er benommen oder gar verletzt ist.

Das kannst du tun!

Krax hat mit einer Spezialistin in Sachen Aufzucht von Jungvögeln gesprochen. Sie gibt folgende Tipps:

1. Schau genau hin
2. Nestling, Ästling oder erwachsener Vogel?
3. Vogelart bestimmen
4. Ort vor Katzen sichern

Schau genau hin

Nimm dir Zeit und beobachte genau:
Wie gross ist der Vogel?
Hat er Federn?
Hat er keine Federn?

In jedem Fall ist es wichtig, dass du den Ort oder das gefundene Tier vor Katzen schützt.

Ein Nestling ...

... hat keine Federn und seine Füße liegen flach auf dem Boden auf. Wie helfe ich? Ein Nestling sollte eigentlich noch im Nest sein. Finde heraus, wo sein Nest ist, und setz ihn wieder hinein. Du darfst ihn sachte anfassen. Weil Vögel keinen sehr guten Geruchssinn haben, wird ihn die Mutter wieder annehmen.

Ich bin ein Nestling.
Meine Füße liegen flach auf dem Boden auf.



Ein Ästling ...

... hat Federn und hält sich am Ast fest. Wie helfe ich? Dieser Vogel kann noch nicht fliegen, verlässt jedoch bereits das Nest. Setz ihn in eine offene Schachtel und stell diese in die Nähe des Nestes. So können ihn seine Eltern füttern. Achte darauf, dass du den Vogel nicht mehr störst, indem du immer wieder nachschaust.

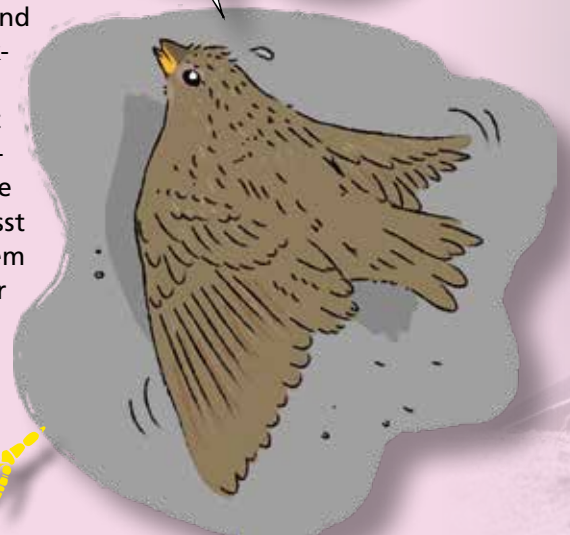
Ich bin ein Ästling
und halte mich an
einem Ast fest.



Ein erwachsener Vogel ...

... wirkt benommen, weil er eventuell in eine Fensterscheibe geflogen ist. Oder er ist von einer Katze gefangen worden und hat fliehen können. Wie helfe ich? Lege ihn für rund eine Stunde in einer zugedeckten Schachtel (mit Löchern) an einen ruhigen, kühlen Ort zur Erholung. Falls der Vogel wirklich von einer Katze gefangen worden ist, lässt du am besten von einem Arzt kontrollieren, ob er nicht innere Verletzungen davongetragen hat.

Ich bin ein
erwachsener Vogel
und liege benommen
am Boden.



Geschlossene Schachtel
für benommene
erwachsene Vögel.



Offene Schachtel
für Ästlinge.



Ein Wiedehopf füttert
sein Junges.

Vogelart bestimmen

Sobald du in die Situation kommst, dass der Vogel gefüttert werden sollte, musst du unbedingt die Vogelart bestimmen können. Es gibt nämlich reine Pflanzenfresser und Fleischfresser. Die Anlaufstelle für Vögel in deiner Umgebung hilft dir weiter (Foto schicken).

Sei dir bewusst, dass es nicht immer klappt und gefundene Jungvögel auch sterben. Freue dich darüber, wenn sie überleben und du ihnen helfen konntest.